

Kursanforderungen **Russisch I (6 Sst.) – 7,5 ECTS-AP**

Beschreibung

Pflichtmodul: Sprachbeherrschung Russisch

Ausbau der Grundkenntnisse der russischen Grammatik und Lexik und der elementaren Fertigkeiten in den Bereichen des Hörens, Sprechens, Lesens und Schreibens; Grundlagen interkultureller Kompetenz; Niveau: A2+

Unterrichtssprache

Soviel Zielsprache (=Russisch) wie möglich.

Semester

Ein Semester hat 15 Wochen.

Tolerierte Abwesenheiten

- bei einer zweistündigen Lehrveranstaltung (LV): 2 x 90 Minuten
- bei einer vierstündigen LV: 4 x 90 Minuten
- bei einer sechstündigen LV: 6 x 90 Minuten
- bei einer achtstündigen LV: 8 x 90 Minuten

Ausstieg aus dem Kurs

Es besteht prinzipiell die Möglichkeit aus dem Kurs auszusteigen. Die Abmeldung bei den LV-LeiterInnen muss innerhalb des ersten Unterrichtsmonats erfolgen. Nach dieser Frist ist der Ausstieg aus dem Kurs nicht mehr möglich. Wird der Kurs nach Ablauf dieser Frist abgebrochen, erhält der/die Studierende ein negatives Zeugnis.

Workload

7,5 ECTS-AP = 187,5 Stunden à 60 Minuten = 11250 Minuten Arbeitszeit. Davon sind 68 Stunden = 4050 Minuten reine Präsenzzeit. Das sind 2,7 ECTS-AP. Der Rest – also 4,8 ECTS-AP – muss zu Hause erarbeitet werden: lernen, wiederholen, lesen, Hausübungen, Testvorbereitung.

Hausübungen

Hausübungen werden korrigiert, aber nicht bewertet. Sie dienen der häuslichen Nachbereitung des Unterrichtsstoffes sowie der Vorbereitung auf die Leistungskontrollen. Hausübungen müssen erledigt werden, um dem Arbeitspensum von 4,8 ECTS Eigenarbeit Rechnung zu tragen und um den Kurs absolvieren zu können (prüfungsimmanenter Charakter).

Tests

Es gibt insgesamt 3 von den LV-LeiterInnen gemeinsam konzipierte Leistungskontrollen: 1 Zwischen- sowie 1 Abschlusstest zu je 90 Minuten und eine mündliche Abschlussprüfung. Der Schwellenwert für jede einzelne Leistungskontrolle ist 60% der Gesamtleistung. Es müssen alle drei Leistungsnachweise erbracht werden. Bei zwei negativen Leistungsnachweisen kann der Kurs nicht positiv abgeschlossen werden. Die Lehrveranstaltung muss wiederholt werden. Studierende, die bei einer der Leistungskontrollen abwesend sind, müssen diese nach Absprache mit den LV-LeiterInnen an einem gesonderten Termin nachschreiben. Ein ärztliches Attest ist beizubringen.

Koordination der Sprachausbildung: Bacher, Demenkova und Kuperdyaev
Verantwortlich: Bacher



*Gültig ab WiSe 2016/17